Herren-
Anzugs- und Ueberzieher-Stoffe.
Beste deutsche,
hochmoderne engl., elegante franz. Waaren.

J. Unbescheid & Söhne,
Schreibergasse 21.

Damen-
Jaquette- und Regenmäntel-Stoffe.
Billige, feste Stoffe für
Kinder.

Wallstraße 14. Antonsplatz 14.

Moritz Fuchs jun.

hält sich bestens empfohlen in seinen fast täglich neu eingehenden Artikeln in

Knöpfen, Fransen, Quasten, | Seidenen Schnüren, Besätzen, Corsets, | Rüschen, Bändern, Spitzen.

Moritz Fuchs jun.

bietet beim Einkauf von Stapel-Artikeln augenscheinliche Vortheile und offerirt selbst ohne Preisbenennung billigst:

Futterstoffe, Futtergazen, Zwirne, Chappe-Seiden, Knopfloch-Seiden. | Möbelschnuren, Gardinenhalter, Möbelgimpen, Teppich-Fransen, Marquisen-Fransen. | Wollne Garne, Baumwollne Garne, Gurte, Litzen, Waschbesätze.

Wallstraße 14. Antonsplatz 14.

Bekanntmachung.

In der am 25. April d. J. stattgehabten General-Versammlung der

Landwirthschaftlichen Feuerversicherungs-Genossenschaft im Königreiche Sachsen

sind von den nach § 34 des Statuts durch das Loos aus dem **Ausschusse** ausgeschiedenen Mitgliedern die Herren:

Rittergutsbesitzer **Weeke** auf Wiela,
Rittergutsbesitzer **von Trützschler** auf Dorfstadt und
Rittergutspächter **Horst** in Rothschönberg

wieder-,

Herr Geheimer Oberfinanzrath Dr. **Judeich** in Tharandt

als Mitglieder des Ausschusses neugewählt worden.

Die **Revisions-Commission** besteht wieder aus:

Herrn Staatsgutspächter **Alban Edler von Querfurth** in Hilbersdorf,
„ Gutsbesitzer **K. E. Klopfer** in Schönitz,
„ Gutsbesitzer **Ernst Gmeiner** in Bertelsdorf und

deren Stellvertretern:

Herrn Gutsbesitzer **Th. Hauswald** in Neuntmannsdorf,
„ Gutsbesitzer **O. L. Hähner** in Hintergersdorf und
„ Gutsbesitzer **W. H. Kurth** in Weißbach;

desgleichen der **engere Ausschuß** aus:

dem Unterzeichneten als Vorsitzenden,
Herrn Rittergutsbesitzer **von Oehlschlägel** auf Oberlungwitz als dessen Stellvertreter,
„ Rittergutspächter **Horst** in Rothschönberg als Schriftführer, sowie
„ Rittergutsbesitzer Hauptmann **Aster** auf Reinhardtsgrimma und
„ Rittergutsbesitzer **Gadegast** auf Niedergrauschwitz.

Als Direktor fungirt Herr **Benjamin Wörkert** in Dresden, was zugleich als dessen Legitimation in Gemäßheit von § 37 des Statuts hierdurch bekannt gemacht wird.

Tharandt, den 15. Mai 1881.

Professor **Richter**.
Vorsitzender des Ausschusses der Landwirthschaftlichen Feuer-Versicherungs-Genossenschaft im Königreiche Sachsen.

Submission.

Die Ausführung von

Maurerarbeiten	veranschlagt zu	5997 M.,
Dachdeckerarbeiten	„	390 „
Zimmerarbeiten	„	4231 „
Tischlerarbeiten	„	344 „
Maler- u. Anstreicherarbeiten	„	913 „
Steinsetzerarbeiten	„	1494 „
Asphaltenarbeiten	„	1305 „

in hiesigen **Militär-Etablissements** sollen

Montag den 30. Mai c., Vormittags 9 Uhr,

im Wege der öffentlichen Submission verdungen werden.

Hierauf Reflektirende wollen die deshalbigen Bedingungen im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, **Albertstadt, Administrationsgebäude, parterre, Zimmer 55,** vorher einsehen und ihre Offerten bis zu obengenanntem Termine versiegelt dahin einsenden.

Dresden, am 19. Mai 1881.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Achtung.
10 Schössergasse 10.
Kalbfleisch feinster Qualität,
à Pfd. 40 Pf., Stoß und Niere,
Schöpsenfleisch, à Pfd. 50 Pf., **Mastochsenfleisch** zum Rinderbraten, à Pfd. 60 bis 65 Pf.,
engl. Landschweinefleisch, à Pfd. 65 Pf., empfiehlt
achtungsvoll **Moritz Scharfe.**

Die Appretur-Anstalt
(D. Reichs-Patent)
Falkenstraße 1 u. 3 (Fabrikgebäude)
übernimmt **gebrauchte Gardinen** jeder Art, zur schnellen Wiederherstellung **wie neue,** bei sorgfältigster Behandlung und civilen Preisen.
G. Gruner.

Goldgelben Gartenkies
in halben und ganzen Fuhren,
Rehm & Feuereissen.
Ammonstrasse Nr. 10.

Billardfabrik
von
Carl Sohre,
Wachsbleichgasse 3,
empfiehlt sein großes Lager eleg. französ. Billards, **Salon-** und **Wende-Billards,** bester und neuester Konstruktion, zu billigen Preisen.
Prämiirt auf allen Ausstellungen.

Grabplatten,
Bücher, Kreuze u. s. w. aus **Zinkblech** von 3 Mk. an hält vorräthig u. fertigt nach Angabe
A. Keddig.
Rietschelstrasse 1.

Kaffee,
roh, 40 Sorten à 75, 85, 90, 95, 100, 120, 130, 140, 150, 160, 180 Pf. pr. Pfd., Spezialmischungen 4 Mal wöchentlich frisch **geröstet** à 100—220 Pf. pr. Pfund.
L. Pressler,
Kaffee-Spezial-Geschäft,
3 Sophienstraße 3.
Von 5 Pfd. an Preisnachl.

Ziegelstraße 10.

Rindfleisch 55 und 60 Pf.,	
Schweinefleisch	**60 Pf.,**
Pökelfleisch	**70 Pf.,**
Schinken	**85 Pf.,**
Speck	**80 Pf.**

Gratis Anfertigung und Vorrath:
Livréen
jeder Art, englische Regenmäntel, Gutsbesitze, Livreehüte, Mützen, Lederhosen
Winden N.
N. Hermann,
Waisenhausstr. 29, I
Illustrirte Preisliste.
Musterschema u. Stoffproben frei.

Gras-Samen,
vorzügliche bewährte Mischung, à Centner 30, 35 und 45 Mark, Pfd. 35, 40 u. 50 Pf., empfiehlt
Oscar Liebmann,
Kunst- und Handels-Gärtnerei,
Freibergerstraße 35.

Porzell. Thürschilder
und
Grabplatten
in jeder Größe und Schriftart fertigt billigst und elegant
Walter's Porzellanmalerei
11 Zwingerstrasse 11.

Pianinos,
v. 120—250 Thlr., **Pianoforte** v. 30—70 Thlr., **Harmoniums** 25—60 Thlr., **Drehpianinos,** 18—27 Tänze sp., v. 110—180 Thlr., **Pianos** zu verleihen
7 Breitestraße 7.

Mehrere Jagd-Utensilien,
darunter Bolzenbüchsen, Pistolen, sehr feines Teschin, sind billigst zu verkaufen Blasewitz, Johannstraße 3, erste Etage.

Thee-Waffeln
50 Stück — 140 Pfg.
100 Stück — 270 Pfg.
Lösliches, nahrhaftes
Cacaopulver
à Pfd. 3 Mk., ergiebt 100 Tassen, dasselbe braucht nur mit kochendem Wasser aufgebrüht zu werden und kostet sonach eine Tasse nur 3 Pfge.
Lösliche Pulver-Chokolade, Neu! nur aufzubrühen und ist doppelt so ergiebig wie **gute** Tafelchokolade, à ½ Pfd. 85 Pf., ¼ Pfd. 45 Pfg., 1 Tasse stellt sich auf ca. 5 Pf.
Liebe's nahrhafte
Leguminosen-Chokolade
ist besonders für stillende Frauen und bei Blutarmuth sehr zu empfehlen.
Berthold Merbach,
Frauenstrasse Nr. 9.
Niederlage d. Chokol.-Fabrik der Hrn. Lobeck u. Co., Kgl. Hoflieferr.

Eine Partie **gute Fässer in allen Größen,** zu Spirituosen werden zu **kaufen** gesucht. Adressen unter Angabe d. Stückzahl und Größe erbeten unter **A. Z. 5** in die Filial-Expedition d. Bl., große Klostergasse 5.

Friedrich & Glöckner,
15 Zwingerstraße 15,
empfehlen als **Spezialität:** schnell und hart trocknende Oelfarben, auf Wunsch streichfertig, div. Lacke, Firnisse, Maurer- und Maler-Farben.

Ein **Bäckermeister,** 23 Jahre alt, dem sein Geschäft nicht erlaubt Damenbekanntschaft zu machen, betritt hiermit diesen Weg, um die Bekanntschaft einer Jungfrau oder Wittwe bis zu gleichem Alter behufs späterer
Verehelichung
zu machen. Ein Vermögen von 1500—2000 erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Offerten, wenn möglich mit Photographie, unter **S. M. 228** an die Herren **Haasenstein & Vogler, Dresden,** erb. Agenten verbeten.

---

40 Pf. Elle — Mtr. 70 Pf.
Einen Posten
Popeline, Lustre und Barêge
zu Kleidern
sehr preiswerth
empfiehlt
Julius Thiele,
19 Wallstrasse 19.

C. G. KÜHNEL.
WEBERGASSE 9.
Frische geräucherte
Mai-Fische
(Delicatesse)
à Stück 50 Pf.,
Frische größte Kieler
Speck-Pöklinge
per Stück 5—7 Pf.,
frische echte Kieler Sprotten
à Pfd. 60 Pf., per Postkiste (ca. 5 Kilo) 3 Mk.,
frische ger. **Flundern,** ger. **Aal,** ger. **Weserlachs** à Pfd. 280 Pf. empfiehlt **d. O.**

Materialwaaren-
und
Cigarren-Geschäft
in **bester Lage Dresdens** (Eckladen) mit eleganter Einrichtung, großem Laden u. Schaufenstern, ist mit 12—15,000 Mk. Anzahl. nur an gediegene u. solide Käufer sofort verkäuflich. Gef. Adressen unter Chiffre **Z. U. 460 „Invalidendank" Dresden.**

Ein Kaufmann in gef. Jahren sucht nebenbei **kaufmännische Agenturen** in bereits eingeführten Artikeln für Anhalt. Offerten unter **H. 53298** an **Haasenstein u. Vogler** in **Magdeburg.**

Pferdedünger.
Von ca. 40 Pferden ist der Dünger zu verkaufen Schützenplatz 4.

Hotel Lingke.

Beim Eintritt in die wärmere Jahreszeit, in welcher leichtere Biere im Genuss bevorzugt werden, erlaube ich mir, auf mein

Radeberger Böhmisch

ganz ergebenst aufmerksam zu machen.

Die Beliebtheit, welcher sich dieses absolut reine Bier seit einigen Jahren zu erfreuen hat, bürgt für dessen Gediegenheit. Mit ganz besonderer Aufmerksamkeit widme ich mich der Pflege und dem Verschank desselben, um so dem geehrten Publikum ein erquickend frisches, krystallnes, schäumendes Böhmisch — das denkbar Vollkommenste in diesem Genre — credenzen zu können.

Hochachtungsvoll
Fritz Hagenmoser.

Aepfelwein 1880er,
Gläser-Ausschank. | Gläser-Ausschank.
Altmarkt 16 (Keller),
empfiehlt als etwas Vorzügliches
Otto Petsch.
Preis per Flasche 50 Pf., per Liter 60 Pf., von 20 Liter ab 55 Pf.
Aepfelwein-Essig (unübertroffen) 40 Pf. per Liter.
Aepfelwein-Champagner. 1 M. 50 Pf. per Fl.
Gebrauchsanweisung, sowie nähere Auskunft gratis.

Pariser Artikel halte in den bekannten Qualitäten stets großes Lager und versende brieflich gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.
H. Blumenstengel in **Dresden,**
Schloßstraße 5, Ecke der großen Brüdergasse.

Naphtalin,
bestes und billigstes Insektenvertilgungsmittel, offerirt en gros & en detail die Droguen- und Farben-Handlung von
Carl Apell,
Nr. 1 Kreuzstraße Nr. 1.

Bei Zahnschmerz unübertroffen **Dr. Hartung's** berühmtes **Zahn-Mundwasser,** à Fl. 60 Pfg. echt in **Dresden-Alst.** bei Spaltehalz u. Bley, Pillnitzerstr. 70, Dr.-Reust.: Joh. Thenius.

Eine Partie Hutblumen
offerirt auch in kleineren Posten **Paul Deuck,** Kampeschestraße Nr. 20.

Ein feuersicherer
Bücherschrank
in Form eines Zähltisches oder Pultes, auch in gebrauchtem Zustande, wird zu **kaufen gesucht** von der **städtischen Sparkasse zu Radeburg.**

Reelles Heiraths-Gesuch.
Ein j. vermög. Mann, Besitzer e. lukr. Café u. Conditorei in e. grös. Stadt Sachsens, wünscht weg. Mangel an Damenbekanntschaft m. e. jung. Mädchen von angenehmem Aeußern u. häusl. Wesen, welches in das Geschäft passen würde, bekannt zu werden. Einige Tausend Mark Vermögen erwünscht. Off. mit Photogr. unter **W. 800** i. d. Exp. d. Bl. erbeten. Vermittelung ausgeschl.